



**Bildungszielplanung- und
Kompetenzplanung 2026**
**Agentur für Arbeit Chemnitz und
Jobcenter Chemnitz**

JOB SEARCH

QUALIFICATION

RESUME



APPLICATION



Chemnitz qualifiziert für die Zukunft – Bildung als Schlüssel für Fachkräfte, Integrationen und nachhaltige Transformation

BERUFLICHE WEITERBILDUNG UNTERSTÜTZT TRANSFORMATIONSPROZESSE UND FACHKRÄFTESICHERUNG

Digitaler Wandel & Künstliche Intelligenz

- rasant Veränderung der Arbeitsprozesse durch KI, Automatisierung und Digitalisierung
- viele Tätigkeiten neu definiert oder ersetzt, es entstehen neue Kompetenzfelder
- > Weiterbildung sichert Beschäftigungsfähigkeit und Innovationskraft von Unternehmen.

Fachkräftemangel und demografischer Wandel

- verschärft sich durch den Renteneintritt der Babyboomer-Generation
- Mit Weiterbildung die Beschäftigten fit für die Zukunft machen oder zu Fachkräften entwickeln
- > Unternehmen, die gezielt in Weiterbildung investieren, erhöhen ihre Attraktivität als Arbeitgeber

Wirtschaftliche Resilienz und Wettbewerbsfähigkeit

- Unternehmen müssen Widerstandsfähigkeit gegenüber globalen Krisen Lieferkettenproblemen und Marktveränderungen stärken
- Flexible, lernfähige Organisationen
- > Weiterbildung ist ein zentraler Baustein in der Unternehmensentwicklung

Nachhaltigkeit und Transformation der Wirtschaft

- ökologische Transformation erfordert neue Kompetenzen – etwa im Bereich nachhaltiger Produktion Energieeffizienz und ESG-Reporting
- > Weiterbildung unterstützt Unternehmen, gesetzliche Anforderungen zu erfüllen und nachhaltig zu wirtschaften

Politische Förderung und gesellschaftliche Verantwortung

- Regierungen und EU-Institutionen fördern 2026 verstärkt **lebenslanges Lernen** und berufliche Qualifizierung
- > Weiterbildung wird zunehmend als gesellschaftliche Pflichtaufgabe gesehen, um soziale Teilhabe und wirtschaftlichen Wohlstand zu sichern.

BLICK AUF DEN REGIONALEN ARBEITSMARKT

- regionaler Arbeitsmarkt ist von kleinen und mittleren Betrieben (KMU) geprägt
- große Bandbreite an Betrieben / Unternehmen (Industrie, Dienstleistungen, Handwerk, öffentliche Einrichtungen, Gesundheits- und Sozialwesen, etc.)
- Herausforderung Transformation / Digitalisierung in allen Wirtschaftsbereichen in unterschiedlicher Ausprägung
- Überalterung stark ausgeprägt
- Chemnitz weist im sächsischen Vergleich eine relativ hohe Arbeitslosigkeit auf (Betroffenheit besonders hoch bei geringqualifizierten Personen und Jugendlichen)
- Anteil an Arbeitslosen mit Migrationshintergrund ca. 1/3
- Arbeits- und Fachkräftemangel kann nicht vollumfänglich durch gemeldetes Potenzial ausgeglichen werden (Mismatch bezüglich Nachfrage und Angebot)



BRANCHENEINSCHÄTZUNG 2026 - PROGNOSE

Die regionale Wirtschaft sieht sich einer Vielzahl von Herausforderungen gegenüber. Fehlende Neuaufträge, Zollstreitigkeiten, Konsumrückgang und anhaltende Kostensteigerungen führen dazu, dass die Erwartungen der Unternehmen eher zurückhaltend sind.

Bessert sich die Ausgangslage, z.B. durch investitionsfördernde politische Entscheidung, ist aber von einer wieder erhöhten Arbeits- und Fachkräftennachfrage auszugehen.

In folgenden Branchen wird derzeit ein leichtes Wachstum prognostiziert:

Gesundheitswesen (Krankenhäuser und Praxen)

- unverändert von hoher Nachfrage geprägt
- bietet grundlegend vielfältige Beschäftigungs- und Ausbildungschancen
- medizinische Berufe sind überwiegend reglementiert und bedürfen eines Berufsabschlusses oder der Anerkennung

Kommunikationsdienstleistungen (Telekommunikation, Internet)

- digitaler Wandel sorgt für anhaltende Nachfrage nach Fachkräften/Experten in IT-Berufen
- gute Aussichten für qualifizierte Bewerber/innen mit Berufsabschluss

Sozialwesen inkl. mobile Pflege

- Sozialwesen steigt nach wie vor der Beratungs- und Unterstützungsaufwand unterschiedlicher Gruppen (Migranten, Ältere, Menschen mit Behinderung, etc.)
- mobile Pflege mit steigender Nachfrage (Option einer Kombination aus familiärer/häuslicher Pflege und professioneller Unterstützung auch unter Berücksichtigung steigender Kosten in der stationären Pflege), Zugang analog Gesundheitswesen

Landverkehr und Transport

- im Landverkehr anhaltende Nachfrage an Arbeitskräften
- Herausforderungen sind die notwendige zeitliche und örtliche Flexibilität

ZIELGRUPPEN

Wir fördern berufliche Weiterbildungen im Rahmen der gesetzlichen Voraussetzungen, des individuellen Qualifizierungsbedarfes und den Erfordernissen des Arbeitsmarktes für:

- Arbeitssuchende, Arbeitslose und Beschäftigte
- Geringqualifizierte (ohne Berufsabschluss oder Wieder-Ungelernte nach § 81 Abs. 2 SGB III)
- Langzeitarbeitslose, Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen,
- Alleinerziehende und Menschen mit Betreuungsaufgaben
- Zugewanderte Menschen mit dem für die jeweilige Weiterbildung erforderlichen Sprachniveau
- Menschen mit Wunsch und Bedarf nach beruflicher Veränderung



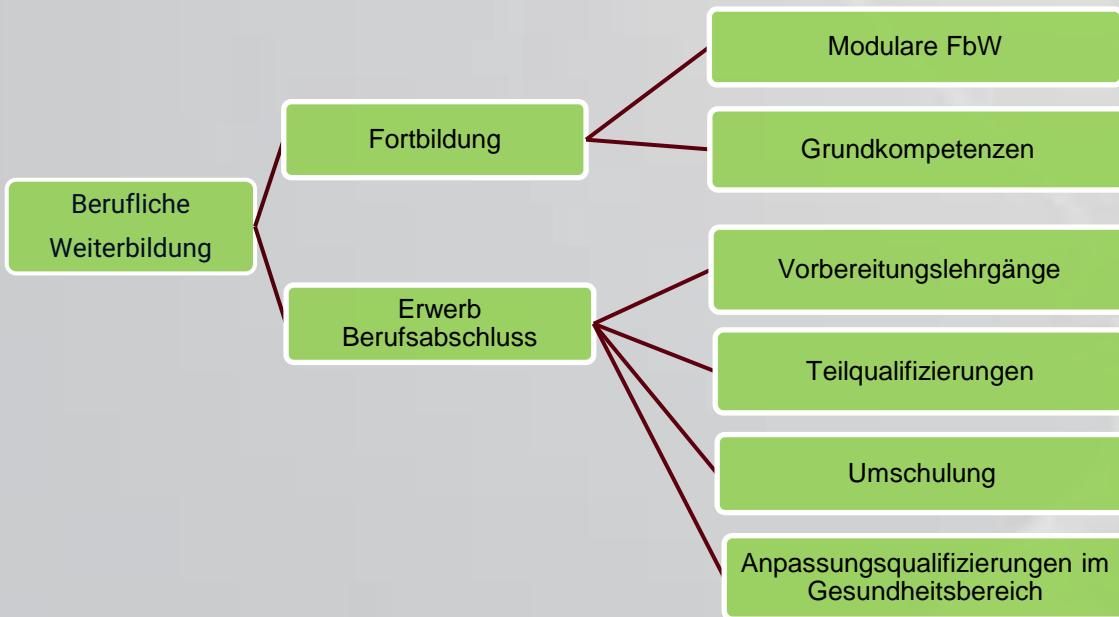
UMSETZUNG / DURCHFÜHRUNGSDARTEN

Jede Kundengruppe hat unterschiedliche Bedarfe. Ein ausgewogener Mix an Schulungsmethoden ist ausdrücklich erwünscht.

- Angebote in Präsenz, aber auch in hybrider Durchführung, in Kleingruppen oder individuelle Schulungen (insb. bei Sprachbarrieren)
- Überwiegend mit Praktikumsanteilen
- Barrierefreie Angebote, Berufsbegleitende Angebote für Beschäftigte
- Teilzeitangebote unter Beachtung variabler und flexibler Unterrichtszeiten insbesondere für Personen mit Betreuungspflichten
- aufeinander aufbauende Module (Förderketten) sind ausdrücklich erwünscht

Für im SGB II betreute Leistungsbeziehende sind besondere Unterstützungsangebote erforderlich, um den Anteil der Zugewanderten und Frauen in Qualifizierungen zu steigern.

FÖRDERUNG DER BERUFLICHEN WEITERBILDUNG – FBW - BEISPIELE / BESONDERHEITEN



Grundkompetenzen

- Vermittlung allgemeiner Kompetenzen, die in einer abschlussbezogenen Aus- oder Weiterbildung grundsätzlich benötigt werden.
- Einführung in die deutsche Arbeitswelt
- IT -Kompetenzen und mathematische Kompetenzen im beruflichen Alltag
- Grammatikalische Sicherheit am Arbeitsplatz
- Kommunikation im beruflichen Kontext

Vorbereitungslehrgänge

- Vorbereitungslehrgänge bereiten auf US vor, reaktivieren vorhandenes Wissen, vertiefen Fertigkeiten oder vermitteln grundlegende Kenntnisse in den Bereichen:
- IT, Wirtschaft, Mathematik und Naturwissenschaften, Sprachen, Arbeits- und Lernorganisation

Teilqualifizierungen (TQ)

- vermittelt die theoretischen und praktischen Anforderungen, in einem abgegrenzten Teilbereich eines Berufes
- mehrere, teilweise aufeinander aufbauende TQ decken das gesamte Wissens- und Tätigkeitsspektrum eines Berufs ab
- Externenprüfung möglich und damit vollwertiger Berufsabschluss
- zusätzlich TQ plus mit zusätzlichem Förderunterricht (z.B. f. Migranten)



ARBEITSMARKT IM WANDEL: QUALIFIZIERUNG ALS SCHLÜSSEL



- ✓ Qualifizierung im Wandel der Berufsbilder mit lebenslangem Lernen, alte und neue Fähigkeiten stärken

BERUFENET
ALLES ÜBER DIE WELT
DER BERUFE



- ✓ Transformationsprozesse begleiten, um sich Markt-, Technologie- oder Umweltbedingungen anzupassen



- ✓ Fachkräftebedarfe stärken mit attraktiven Bildungsangeboten
- ✓ Förderung von Berufsabschlüssen durch TQ und Umschulungen



- ✓ Green Skills / Nachhaltigkeit, Qualifizierung in ressourcenschonender Produktion
- ✓ Digitale Kompetenzen stärken (Daten- und Informationskompetenzen)

ARBEITSMARKT IM WANDEL: QUALIFIZIERUNG ALS SCHLÜSSEL

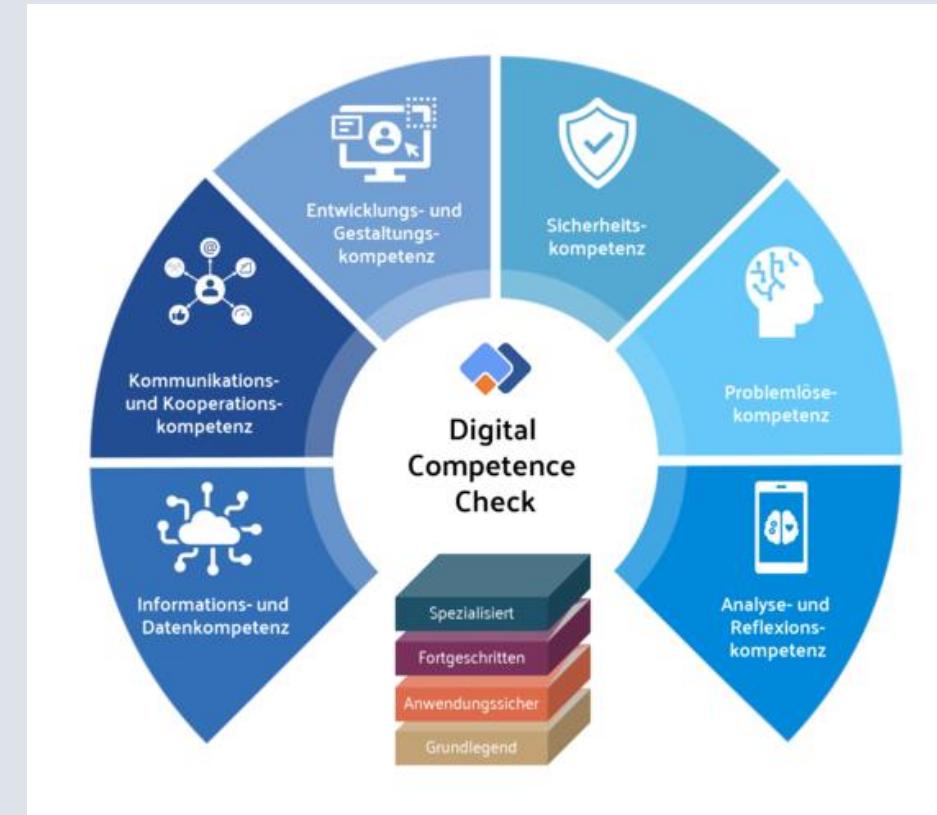
VIELFÄLTIGE KOMPETENZEN SIND IN ALLEN BRANCHEN GEFRAGT

Eine zeitgemäße berufliche Qualifizierung erfordert neben dem Erwerb fachlicher Kenntnisse auch die Vermittlung und das Training wichtiger Kompetenzen. Hier sind die Teilnehmenden gezielt zu fördern und bei der Weiterentwicklung ihrer Kompetenzen zu unterstützen.

Neben den klassischen Grundkompetenzen, spielen auch Personale Kompetenz (z.B. Zuverlässigkeit, Eigeninitiative, Konfliktfähigkeit), Aktivitäts- und Handlungskompetenz (z.B. Problemlösung, Anpassungsfähigkeit und Selbstmanagement), Fachkompetenz (z.B. Excel-Analysen, Rechtsvorschriften) und Methodenkompetenz (z.B. Zeitmanagement, Problemlösung) sowie die Sozial-kommunikative Kompetenz (z.B. Konfliktlösung, Teamfähigkeit), eine wichtige Rolle.

Zur Bewältigung der Transformationsprozesse sind ebenso **digitale Kompetenzen** absolut notwendig. Dazu gehören neben der Anwendung digitaler Geräte vor allem die Bereitschaft, mit Veränderungsinitiative sein Wissen ständig aktuell zu halten, z.B. unter Einbindung/Nutzung von künstlicher Intelligenz.

Die digitalen Kompetenzen werden heute in nahezu allen Weiterbildungen benötigt.



ARBEITSMARKT IM WANDEL: QUALIFIZIERUNG ALS SCHLÜSSEL

Lassen Sie uns die aktuell schwierige wirtschaftliche Lage intensiv für Qualifizierungen als überbrückendes und vorbereitendes Element zur Integration in den Arbeitsmarkt nutzen.

Bei Vorliegen von Eignung und Leistungsfähigkeit seitens der Kundinnen und Kunden sehen wir folgende Förderschwerpunkte:

Branche	zu vermittelnde Fachliche Kompetenzen (beispielhaft)
Gewerblich/technischen Bereich	Fertigungsprozesse (z.B. CNC), Maschinenbedienung & -instandhaltung, IT-Anwendungen, Qualitätssicherung, technische Pläne lesen
Kaufmännischer Bereich	Betriebswirtschaftliches Grundverständnis, ökonomische Zusammenhänge, Organisation von Büroprozessen (Korrespondenz, Termine, Reiseplanung), Abwicklung des Zahlungsverkehrs (Rechnungen, Mahnwesen), Buchhaltungsgrundlagen, Datenverwaltung und Einsatz kaufmännischer Software wie SAP oder DATEV, oft ergänzt durch Fremdsprachenkenntnisse
IT-Bereich	Programmierung & Softwareentwicklung (Coding, KI), Systemadministration (Netzwerke, Server, Betriebssysteme), Datenmanagement (Datenbanken), IT-Sicherheit (Cybersecurity), Webentwicklung



Branche	zu vermittelnde Fachliche Kompetenzen (beispielhaft)
TRANSPORT/ VERKEHR	operatives Management (Tourenplanung, Disposition, Routen), Logistik (Versand, Lagerung, Zoll), Kundenbetreuung (Tickets, Service, Fahrgasthilfe), technische Kenntnisse (Fahrzeugwartung, Sicherheitsvorschriften) sowie regulatorische Compliance (Lenk- und Ruhezeiten, Ladungssicherung)
LAGER/LOGISTIK	gesamte Warenkette: Annahme, Kontrolle, Einlagerung (auch mit Flurförderfahrzeugen), Kommissionierung, Verpackung, Versandvorbereitung und –abwicklung, die Nutzung von Lagerverwaltungssoftware (ERP), Bestandskontrolle, Inventur, Tourenplanung und das Einhalten von Sicherheitsvorschriften, Umgang mit Gefahrgut
Gesundheitswesen – Pflege/Krankenhäuser	Grund- und Behandlungspflege, Pflegedokumentation, Medizinische Assistenz, Unterstützung bei Diagnostik, Kenntnisse über Krankheitsbilder und Therapien, Hygiene und Infektionsschutz, Notfallmanagement, Arbeitssicherheit
Gesundheitswesen – Praxen	Gesundheitsförderung und Prävention, Vorsorgeuntersuchungen, Grundwissen Anatomie und Physiologie, Hygiene und Infektionsschutz, Erste Hilfe und Notfallmaßnahmen, Gesundheitsberatung, Dokumentation und Organisation, Arbeitssicherheit

„MEIN NOW – NATIONALES ONLINEPORTAL FÜR BERUFLICHE WEITERBILDUNG“

Gemeinsam
machen wir
uns stark für
berufliche
Weiterbildung



Warum Mein Now?

zentral

Bündelung beruflicher Weiterbildungsangebote

übersichtlich

Woher bezieht „mein NOW“ die Daten?

KURSNET Portal der Bundesagentur für Arbeit

Wozu machen wir das?

Transparenz über berufliche Weiterbildungen

Neutralität

Bessere Sichtbarkeit am Markt

IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN IN DER AGENTUR FÜR ARBEIT UND JOBCENTER



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Chemnitz

Bildung Hand in Hand

Agentur für Arbeit Chemnitz

Bildungscoordinatorin

Jeannine Konrad

Tel.: 0371 567 1265

Chemnitz.FbW-Koordinator@arbeitsagentur.de

jobcenter
Chemnitz

Jobcenter Chemnitz

Bildungscoordinatorin

Kati Richter

Tel.: 0371 567 3221

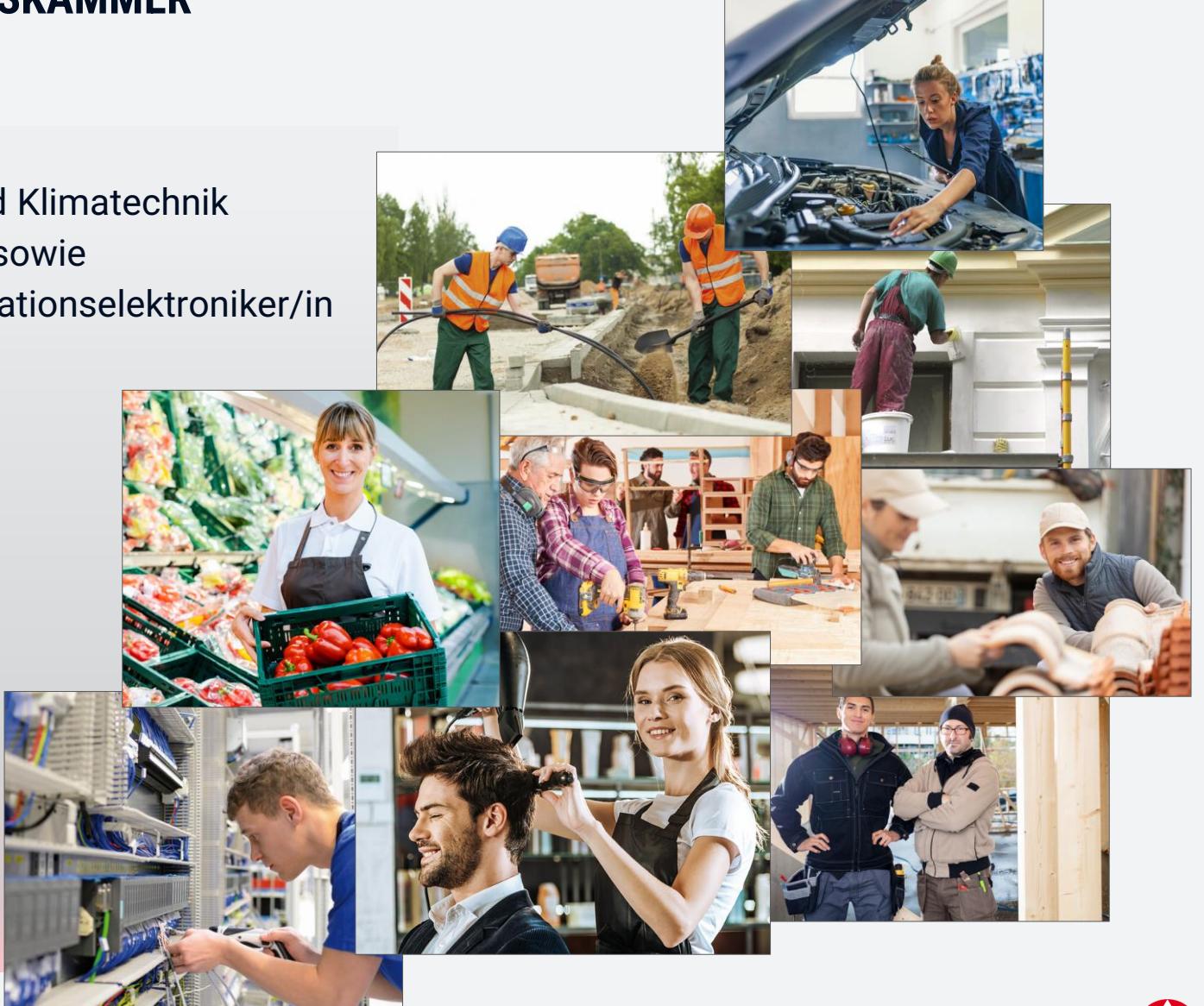
Jobcenter-Chemnitz.Aktuelle-Angebote@jobcenter-ge.de

BACK UP



ENGPASSBERUFE AUS SICHT DER HANDWERKSAMMERM

- Maler/in und Lackierer/in
- Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Elektroniker/in, FR Energie- und Gebäudetechnik sowie
- Elektroniker/in – Elektroinstallateur sowie Informationselektroniker/in
- Kraftfahrzeugmechatroniker/in
- Tischler/in
- Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk
- Konstruktionsmechaniker/in – Schlosser
- Baugeräteführer/in – Baugeräteführer
- Dachdecker/in
- Tiefbaufacharbeiter/in
- Gebäudereiniger/in
- Feinwerkmechaniker/in
- Zimmerer/in
- Friseur/in
- Land- und Baumaschinenmechatroniker/in



ENGPASSBERUFE AUS SICHT DER INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER

- Fachinformatikerin und Fachinformatiker
- Werkzeugmechanikerin und Werkzeugmechaniker
- Floristin und Florist
- Elektronikerin und Elektroniker in allen 3 Fachrichtungen

